

# IPads am Gym

**Beitrag von „Sissymaus“ vom 31. Mai 2024 20:11**

Tablets haben schon ihre Berechtigung, aber wenn man sie für Anwendungen nutzen will, für die sie nicht geeignet sind, ist man natürlich frustriert. Das ist mitnichten die Schuld der iPads/Tablets.

In der Firma meines Mannes haben alle Monteure welche, da sie ihre Berichte direkt damit ausfüllen und sie sofort für alle digitalisiert zur Verfügung stehen. Er hat auch eins, aber natürlich auch einen Laptop und eine Docking-Station mit 2 Bildschirmen für stationäres Arbeiten. In der freien Wirtschaft ist also durchaus alles üblich je nach Anwendungsfall. Das höre ich auch von meinen Azubis.

Ich habe auch ein iPad (privat), das ich aber auch manchmal für die Schule nutze. Als Dienstgerät habe ich ein Convertible, das gar nicht mal so übel ist. Im kleinen Rahmen kann ich damit auch 3D-CAD machen. Das reicht mir. Größere Sachen mache ich dann in der Schule.

Dass Tablets generell als unsinnig oder nutzlos abgestempelt werden, finde ich doch etwas überheblich. Für vieles reicht es aus, für anderes benötigt man eben mehr Power, größere Bildschirme oder oder oder. Es gibt auch Laptops, die nicht "gscheit" sind, wenn sie nicht für den passenden Anwendungsfall genutzt werden.